

Dienstanweisung für den Co-Skipper

Allgemeines

Der Co-Skipper ist an Bord für den täglichen Betrieb der Yacht zuständig. Es handelt sich in der Regel um einen erfahrenen Segler, der auf eine eigene Skippertätigkeit hinarbeitet und an Bord eines erfahrenen Skippers Erfahrungen sammeln möchte. Wenn er sein Amt richtig versteht, ist er der meist gefürchtete Segler an Bord. Er fungiert im Zweiwachensystem als Wachführer der Steuerbord-Seewache.

Ernennung

Der Co-Skipper wird vom Skipper sorgfältig ausgesucht und im Rahmen einer Crew-Vorbesprechung ernannt. Es handelt sich in der Regel um den erfahrensten Mitsegler, der auch der Lage ist, die Yacht bei Ausfall des Skippers alleine zu führen.

Er soll sich bereits vor Antritt der Fahrt mit seiner Dienstanweisung sowie den für die Ausübung seines Amtes notwendigen Regeln und Gesetzen auseinandersetzen.

Darüber hinaus informiert er sich auch schon im Vorfeld über den Törnverlauf und macht sich insbesondere über Reviervhältnisse, Gezeiten etc. kundig. Das kann in einem separaten Vortreffen von Skipper, Co-Skipper und Nav-Meister geschehen.

Die Amtszeit erlischt mit der Übergabe der Yacht an den Eigner.

Aufgaben

Törnvorbereitung

Im Rahmen von Vortreffen berät sich der Coskipper mit dem Skipper und dem Navmeister über den geplanten Törn, über anzulaufende Häfen

Übernahme der Yacht

Der Co-Skipper unterstützt den Skipper bei der reibungslosen Übernahme der Yacht.

Insbesondere sorgt er dafür, dass die Crew nicht hoffnungslos im Weg herumsteht. Dazu organisiert er Einkäufe, teilt Crewmitglieder ein, die die Autos ausräumen usw.

Nach der Übergabe der Yacht an den Skipper wird die Yacht abschnittsweise klargemacht und persönliche Dinge werden verstaut.

Seeklarmachen

Das Seeklar wird von Skipper und Co-Skipper festgelegt. Dabei orientiert man sich am "hanseatischem Dreiklang" - der 8-9-10 oder 7-8-9 Routine; je nach bedarf.

Diese Routine bedeutet:

- 8 Uhr wecken
- 9 Uhr Frühstück
- 10 Uhr Seeklar

Diese Zeiten sind aus der Erfahrung heraus mehr als ausreichend und somit für alle Crewmitglieder bindend.

Der Co-Skipper überwacht das Seeklarmachen und nimmt die Seeklarmeldungen der Abschnitte entgegen. Die Überwachung beinhaltet auch Kontrolle einiger durchgeführten Arbeiten. Die seeklare Yacht wird zum Auslaufen an den Skipper weitergemeldet.